

Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
Topalsson GmbH München	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019	20.04.2020

Topalsson GmbH

München

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019**Bilanz zum 31. Dezember 2019****AKTIVA**

	€	€	Vorjahr €
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		1.223.408,52	775.625,39
II. Sachanlagen		101.966,00	50.115,00
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Vorräte		545.554,67	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		49.235,19	176.560,97
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		490.918,96	140.592,71
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		15.232,02	3.626,53
		2.426.315,36	1.146.520,60

PASSIVA

	€	€	Vorjahr €
A. EIGENKAPITAL			
I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00		26.000,00
II. Kapitalrücklage	336.492,98		336.492,98
III. Verlustvortrag	-73.435,33		-359.378,06
IV. Jahresüberschuss	449.731,76	738.789,41	285.942,73
B. RÜCKSTELLUNGEN		201.447,00	103.519,98
C. VERBINDLICHKEITEN		1.476.230,62	744.094,64
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		9.848,33	9.848,33
		2.426.315,36	1.146.520,60

Anhang 2019**Allgemeine Hinweise**

Der vorliegende Jahresabschluss der Topalsson GmbH, München, eingetragen beim Amtsgericht München unter der Nummer HRB 172292, wurde gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB unter Berücksichtigung des Steuerrechts und des Gesellschaftsvertrages aufgestellt. Es gelten die Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren im Wesentlichen die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten bilanziert und werden, sofern sie der Abnutzung unterliegen, entsprechend ihrer Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die Nutzungsdauer beträgt zwischen 3 und 5 Jahren.

Selbstgeschaffene immaterielle Vermögensgegenstände sind zu Herstellungskosten angesetzt und werden entsprechend Ihrer Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die Nutzungsdauer beträgt hierfür 10 Jahre.

Das angesetzte Sachanlagevermögen ist zu Anschaffungskosten bewertet und wird, soweit abnutzbar, ebenfalls um planmäßige Abschreibungen nach Maßgabe der voraussichtlichen Nutzungsdauer vermindert. Die Nutzungsdauer bewegt sich hierbei zwischen 3 und 10 Jahren.

Die Abschreibung der immateriellen Vermögensgegenstände sowie des Sachanlagevermögens erfolgt nach der linearen Methode pro rata temporis.

Gem. § 6 Abs. 2a EStG werden bewegliche abnutzbare Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten von mehr als 250 € bis zu 800 € im Jahr der Anschaffung vollständig abgeschrieben.

Vorräte sind zu Herstellungskosten bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt. Allen risikobehafteten Posten wird grundsätzlich durch die Bildung angemessener Einzelwertberichtigungen Rechnung getragen - solche waren jedoch nicht notwendig.

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

Verbindlichkeiten werden zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen werden in Höhe der voraussichtlichen Inanspruchnahme nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung angesetzt und berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

Das gezeichnete Kapital wird zum Nennwert bilanziert.

Als passive Rechnungsabgrenzung sind Einzahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Ertrag für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

Angaben und Erläuterungen zur Bilanz

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im Anlagespiegel (Anlage IV) dargestellt.

Im Geschäftsjahr wurden Entwicklungskosten für Software in Höhe von € 503.132,44 (Vj.: € 774.890,39) aktiviert und im Anlagevermögen als immaterielle Vermögensgegenstände ausgewiesen. Die Aktivierung erfolgte zu Herstellungskosten auf Vollkostenbasis und beinhaltet Einzelkosten, Gemeinkosten sowie Verwaltungskosten.

Die Restlaufzeiten der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände betragen weniger als ein Jahr.

Sonstige Rückstellungen (€ 201.447,30; Vj.: € 103.519,98) wurden im Wesentlichen für Mitarbeiterprovisionen (€ 83.000,00; Vj.: € 7.000,00), Urlaubsansprüche (€ 33.168,30; Vj.: € 9.108,00), ausstehende Rechnungen für Fremddienstleistungen (€ 45.550,00; Vj.: € 33.201,98), Jahresabschluss- und Steuerberatungskosten (€ 12.000,00; Vj.: € 14.000,00) sowie für die Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen (€ 11.051,00; Vj.: € 11.051,00) gebildet.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten beinhalten ein Bankdarlehen in Höhe von € 500.000,00 welches im Rahmen einer Gesamtkreditlinie von € 1.000.000,00 ausgereicht wurde. Als Sicherheit wurden vom Gesellschaftergeschäftsführer eine Lebensversicherung abgetreten sowie eine Bürgschaftserklärung eingereicht.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern beinhaltet ein Darlehen gegenüber dem Gesellschaftergeschäftsführer. Dieses wird mit 5% p.a. verzinst.

Die sonstigen Verbindlichkeiten (€ 449.914,17; Vj.: € 483.653,12) beinhalten im Wesentlichen solche aus Darlehen in Höhe von € 397.808,90 (Vj.: € 410.293,51) sowie aus Steuern von € 21.854,96 (Vj.: € 59.852,87).

Bis auf ein Darlehen in Höhe von € 397.808,90 mit einer Restlaufzeit von mehr als einem aber weniger als fünf Jahren haben alle Verbindlichkeiten eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

Haftungsverhältnisse

Zum Bilanzstichtag bestehen keine Haftungsverhältnisse.

Sonstige Angaben

Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt.

Alleiniger Gesellschafter zum Bilanzstichtag ist Herr Kubilay Topal, München.

Mitarbeiter

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer beträgt neun.

Geschäftsführung

Zum Geschäftsführer des Geschäftsjahres ist

Herr Kubilay Topal, München,

bestellt.

München, den 16. März 2020

Geschäftsführung